

Vorbereitung zur Darmspiegelung mit Plenvu® nachmittags

Ihr Termin:



DR. MED. MICHAEL GEPPERT

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN,
GASTROENTEROLOGIE UND PROKTOLOGIE

Liebe Patientin, lieber Patient,

bei der geplanten Darmspiegelung (Koloskopie) ist es von großer Wichtigkeit, daß der Darm gut gereinigt ist. Nur wenn der Darm sauber ist, kann die Schleimhaut optimal beurteilt werden.

Drei Tage vor der Darmspiegelung bitte beachten:

Essen Sie bitte keine Obst- und Gemüsesorten mit Kernen (z.B. Weintrauben, Erdbeeren, Kiwi,) sowie Füll- und Quellmittel (z. B. Weizenkleie). Verzichten Sie bitte auch auf ballaststoffreiche Kost jeglicher Art (Vollkornbrot oder Müsli), diese sind schwerverdaulich und können die Darmreinigung beeinträchtigen.

Zubereitung der Darmspüllösung:

Eine Packung Plenvu® enthält je 3 Beutel, einen Beutel Dosis 1 und zwei Beutel Dosis 2 (Beutel A+B).

Dosis 1: Füllen Sie den Inhalt von Dosis 1 in ein Gefäß und geben Sie 0,5 l Wasser hinzu. Verrühren Sie das Ganze bis die Flüssigkeit nahezu klar ist (dies kann einige Minuten dauern).

Dosis 2: Füllen Sie den Inhalt von Dosis 2 (Beutel A+B) in ein Gefäß und geben Sie 0,5 l Wasser hinzu. Verrühren Sie das Ganze bis die Flüssigkeit nahezu klar ist (dies kann ebenfalls einige Minuten dauern).

Trinken Sie die zubereiteten Lösungen jeweils innerhalb von 30 Minuten. Trinken Sie in den 30 Minuten nach der Einnahme von Plenvu® mindestens 0,5 l klare Flüssigkeit (z.B. Tee, Säfte ohne Fruchtfleisch, Mineralwasser)

Am Vortag der Untersuchung: Um 13⁰⁰ können Sie noch ein leichtes Mittagessen zu sich nehmen und zum Abendessen eine klare Brühe mit leichter Einlage zu sich nehmen. Anschließend trinken sich nur noch klare Flüssigkeiten.

Am Untersuchungstag: Beginnen Sie sieben Stunden vor der geplanten Untersuchung mit **Dosis 1** und nach einer weiteren Stunde trinken Sie **Dosis 2**. Anschließend können Sie noch klare Flüssigkeiten bis eine Stunde vor der Untersuchung trinken.

- Wenn Sie die empfohlene Trinkmenge unterschreiten, wird der Darm möglicherweise nicht gründlich gereinigt und die Untersuchung kann nicht wie geplant durchgeführt werden.
- Trinken Sie mindestens einen Liter klare Flüssigkeit zusätzlich zu dem Abführmittel (Tee, Mineralwasser, Fruchtsaft ohne Fruchtfleisch) zusätzlich. **Keinen Kaffee oder Milch.**
- Falls Sie eine Sedierungsspritze möchten, müssen Sie von einer Begleitperson oder Taxi aus unseren Praxisräumen abgeholt werden. Alleine dürfen Sie die Praxis nicht verlassen.
- Bitte halten Sie sich an unsere Anweisungen und nicht an die Packungsbeilage. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich gern an unsere Praxismitarbeiter.
- Insulinpflichtige Patienten dürfen sich morgens vor der Untersuchung **keine Spritze** geben. Bei Bedarf kann während der Abführmaßnahmen Traubenzucker eingenommen werden.
- Medikamente wie Marcumar, ASS, Plavix oder Iscover bitte, wenn möglich, 7 Tage vorher absetzen, bei Xarelto, Eliquis und Pradaxa 2 Tage vorher weglassen (evtl. mit Hausarzt oder Kardiologen besprechen ob als Ersatz Heparin gespritzt werden muss). Am Untersuchungstag aber kein Heparin spritzen, außer es wird ausdrücklich empfohlen
- Bitte beachten Sie, dass durch die Abführmaßnahmen der Empfängnisschutz ggfs. nicht gewährleistet ist. Wir empfehlen zusätzliche Verhütungsmittel bis zum Ende des Zyklus.

Bitte beachten Sie: